
Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 28. Juni 2012, 20.00 Uhr im Kirchenzentrum Betschwanden

Traktanden:

1. Eröffnung und Genehmigung der Traktandenliste
2. Wahl eines Stimmenzählers
3. Jahresbericht und Rückblick 2011 des Präsidenten
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2011/Revisorenbericht
5. Genehmigung des Budgets 2013
6. Festlegung des Steuerfusses 2013
7. Ausgabenkompetenz für die Erneuerung der Fensterfront beim Eingang der Dorfkirche Braunwald
8. Wahl eines Kirchenratsmitgliedes (Ersatzwahl)
9. Varia/Umfrage

1. Eröffnung und Genehmigung der Traktandenliste

Daniel Sprüngli begrüsst um 20.00 Uhr alle Anwesenden zur Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Grosstal.

Der Präsident stellt fest, dass die Anwesenden die Einladungen zur Versammlung rechtzeitig erhalten haben und keine schriftlichen Anträge oder Traktandenwünsche eingegangen sind. Der vorliegenden Traktandenliste für die heutige Versammlung wird zugestimmt.

2. Wahl eines Stimmenzählers

Als Stimmenzähler wird Paul Huber gewählt gewählt.

3. Jahresbericht und Rückblick 2011 des Präsidenten

Daniel Sprüngli verliest den Jahresbericht. Das vergangene Jahr wurde massgeblich geprägt durch die Kündigung von Richard J. Bloomfield. Es wurde eine Pfarrwahlkommission gegründet, der neben dem gesamten Kirchenrat auch Andrea Zweifel-Brand, Thomas Hefti, Hansruedi Forrer sowie Ulrich Knöpfel beiwohnten. Das Stelleninserat wurde drei Mal ausgeschrieben. Mitte Mai hat Herr Pfarrer Schneider aus dem Engadin seine Bewerbung eingereicht. Nach dem Vorstellungsgespräch war man sich schnell einig, dass er unser neuer Pfarrer werden sollte. Er wird bei uns die Stelle ab dem 1. Januar 2013 antreten. Im vergangenen März wurde Richard J. Bloomfield in einem Gottesdienst verabschiedet. Seither wird das Pfarramt interimswise von Gerhard Franz aus Braunwald geführt. Hans Winkler hat im Frühling ebenfalls gekündigt. Auch spricht der Präsident die Sanierungsar-

beiten der Kirche Linthal an, die planmässig ablaufen. Ende Juni hat die Sekretärin Marianne Grosschedl die Kündigung eingereicht.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2011/Revisorenbericht

Die Jahresrechnung 2011 schliesst nach Rückstellungen von Fr. 120'000.-- mit einem Gewinn von Fr. 613.60 ab. Randolph Dürst erläutert einzelne Positionen. Vor allem erwähnt werden die tieferen Personalkosten, welche massiv ins Gewicht fallen. Es werden keine weiteren Wortmeldungen dazu gewünscht.

Die Anwesenden genehmigen die Jahresrechnung 2011 sowie den Revisorenbericht einstimmig.

5. Genehmigung des Budget 2013

Das Budget 2013 sieht einen Vorschlag von Fr. 2'350.-- vor. Randolph Dürst erläutert dazu auch wieder einige Positionen. Vorsichtiges Budgetieren ermöglicht trotz notwendigen Investitionen und sinkenden Steuereinnahmen sowie massiv geringerem Steuerkraftausgleich einen positiven Abschluss.

Die Anwesenden genehmigen das Budget 2013 einstimmig.

6. Festlegung des Steuerfusses 2013

Der Kirchenrat beantragt der Kirchgemeindeversammlung, einen Steuerfuss von 12% für das Jahr 2013 zu genehmigen. Diesem wird zugestimmt.

7. Ausgabekompetenz für den Ersatz der Fensterfront beim Eingang der Dorfkirche Braunwald

Die Fensterfront beim Eingang weist erhebliche Mängel auf und kann nicht, wie anfänglich in Betracht gezogen, repariert werden. Der Kirchenrat hat drei Offerten eingeholt und wird den günstigsten Mitbewerber, der gleichzeitig in der Region der Kirchgemeinde ansässig ist, berücksichtigen. Dieser Ersatz kann nicht aus der laufenden Rechnung beglichen werden. Daher werden Rückstellungen im Betrag der Kosten aus dem Konto 2020.2 Erneuerungsfond Braunwald aufgelöst, damit die Rechnung und die Bilanz neutralisiert werden können. Der Kirchenrat beantragt der Kirchgemeindeversammlung, ihm die Ausgabekompetenz zu erteilen, die Fensterfront beim Eingang der Kirche Braunwald für CHF 27'000.-- zu ersetzen. Diesem wird einstimmig zugestimmt.

8. Wahl eines Kirchenratsmitgliedes (Ersatzwahl)

Leider tritt Willi Hunziker aus dem Kirchenrat zurück. Es konnte kein neues Mitglied gefunden werden, somit bleibt der Sitz vorerst vakant.

9. Varia/Umfrage

Daniel Sprüngli stellt an dieser Stelle unseren neuen Pfarrer Christoph Schneider kurz vor. Er wird am 29. Juli 2012 um 9.30 Uhr in Betschwanden einen Vorstellungsgottesdienst halten. Anschliessend sind alle herzlich zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung eingeladen.

Weiter bedankt sich der Präsident herzlich bei Willi Hunziker, für seine Arbeit im Kirchenrat. Er war immer der ruhende Pol mit guten Ratschlägen und er bedauert es, dass Willi Hunziker zurücktritt. Der Kirchenrat wird Willi Hunziker zu einem Nachtessen einladen. Auch Willi Hunziker bedankt sich bei seinen Kolleginnen und Kollegen im Rat für die gute Zusammenarbeit.

Den Dank spricht Daniel Sprüngli auch dem Kirchengutsverwalter Randolph Dürst aus, der sehr vorausschauend die Finanzen betreut. Ebenfalls bedankt er sich bei allen Ratskolleginnen und –kollegen für ihren Einsatz.

Jakob Schiesser erkundigt sich, wie das weitere Prozedere bei der Wahl von Pfarrer Schneider aussehe. Ein Pfarrer, der von ausserhalb unseres Konkordates kommt, kann in den ersten zwei Jahren nicht gewählt werden. Nach dieser Einarbeitungszeit wird die Landeskirche den Pfarrer zu einem Kollokrium einladen. Danach kann die Kirchgemeindeversammlung den Pfarrer wählen.

Frau Sapé aus Linthal merkt an, dass die Mieter des Kirchgemeindehauses vielfach Zigarettenstummel oder Kaugummi in ihren Garten werfen.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen gewünscht. Daniel Sprüngli bedankt sich bei den Anwesenden für das Erscheinen.

Schluss der Versammlung: 20.50 Uhr

Für das Protokoll:

Der Präsident:

Marianne Grosschedl

Daniel Sprüngli